



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das erste Vierteljahr des Jahres ist fast vorbei und Ostern steht schon vor der Tür. Noch kann sich das Wetter nicht entscheiden, ob der Winter vorbei ist und das Frühjahr beginnt oder ob wir noch etwas auf fröhlichsommerliche Temperaturen warten müssen. Auf jeden Fall kommt die Zeit, wo man sich gerne wieder im Freien aufhalten möchte.

Grund genug, unser Projekt **Quirnbach zuFuß** endlich fertig zu stellen. Zumal am kommenden Wochenende eine Großveranstaltung in Quirnbach durchgeführt wird. Es finden am **Sonntag, 26.03.2023**, parallel der Abschluss des Pfälzer Bergland-Trails und der Wanderauftakt im Landkreis Kusel statt. Beim Pfälzer Bergland-Trail handelt es sich um eine Veranstaltung für Extremsportler. Die Läufer legen an den beiden Vortagen jeweils 50 km zurück, am Sonntag sind es lediglich noch 25 km. Ich habe das Vergnügen um 09:00 Uhr den Startschuss für diese letzte Etappe zu geben. Anschließend werden um 10 Uhr vier geführte Wanderungen angeboten, bei denen unsere drei neuen Wanderwege sowie Teile des Weges Jüdische Kultur erkundet werden.

Während der Veranstaltung übernehmen die örtlichen Vereine und die Freiwillige Feuerwehr die Bewirtung. Folgendes Angebot wird vorgehalten:

Arbeiterunterstützungsverein:	Lyonerpfanne
Femmes Vocales:	Grumbeersupp (vegetarisch)
Freiwillige Feuerwehr:	Bratwurst/Currywurst (rot und weiß)
Tischtennisgemeinschaft:	kalte Getränke
Landfrauenverein:	Kaffee und Kuchen

Hierzu sind neben den Läufern auch **alle Mitbürgerinnen und Mitbürger** sowie andere Besucher/innen herzlich willkommen!

Dank der Mithilfe fleißiger Helfer konnten in den letzten Wochen unsere drei Wanderwege noch frist- und fachgerecht markiert werden. Zuvor mussten noch die

Motive für die Schilder erstellt werden. Hier ein herzliches Dankeschön an Udo Herrmann, der die Quirnbacher Kirche und den Bürgermeister Munzinger nach alten Vorlagen skizziert hat und uns so die Beauftragung eines professionellen Grafikers ersparte. Die Streckenführung sowie sämtliche Texte und Layouts der Tafeln wurden unter der Regie von Jochen Körbel und Benno Müller abgestimmt, wobei sie von Peter Horbach und Dr. Ernst Segatz unterstützt wurden. Die beiden haben zudem in den letzten Wochen Quirnbach bestimmt schon 20 mal umrundet, um passende Stellen für Wegweiser und Schilder auszusuchen. Ralf Klein hat mit seinen Mitarbeitern bei der Pfostenherstellung geholfen und den Platz an der Waldfahrt eingeebnet, um dort einen kleinen Wanderparkplatz mit Ruheplatz einzurichten. Da seit mehreren Monaten Lieferschwierigkeiten bei Stahlgestellen bestehen, hat Reiner Horbach diese in Eigenleistung hergestellt. Das Setzen der Pfosten und einen Großteil der Beschilderung wurden von der „Rentnergang“ (Dieter und Hugo Müller, Ernst Körbel, Ulrich Brinke, Hans Harth) sowie Dietmar Göttel und Andreas Theobald übernommen. Super, dass ihr alle immer bereit seid, Eure Freizeit zu opfern und Euch für unsere Gemeinde zu engagieren.



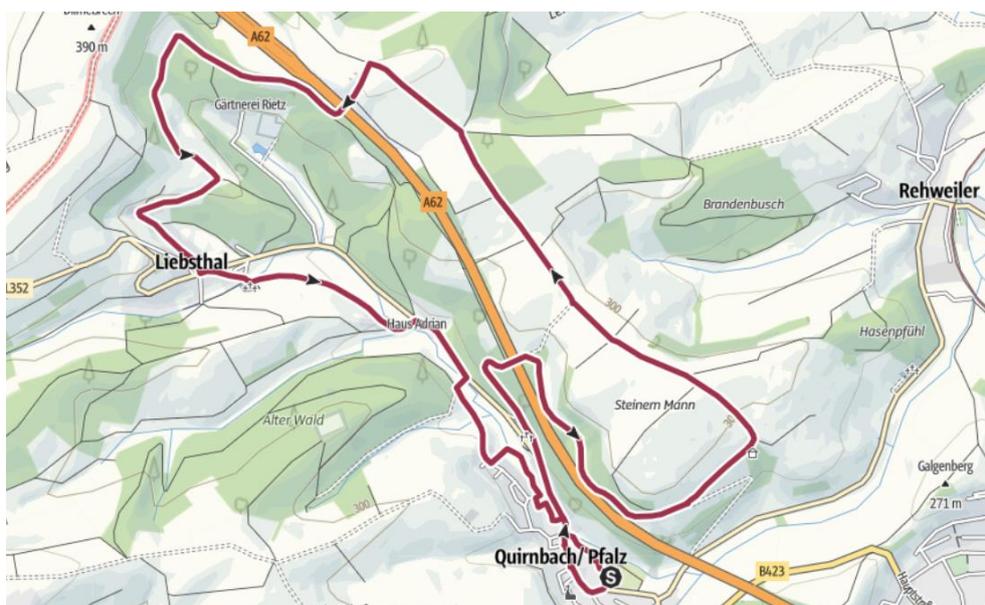
Wanderprogramm am 26.03.2023

Märkte und Menora: Wanderführer Klaus Schillo

Bei dieser Führung wird die Verbindung der Quirnbacher Markttradition mit der Jüdischen Kultur im Münchweilerer Tal verdeutlicht. Erzählt wird von Schmusern,

Wynkuffsüffern und Säächern. Zunächst geht es Richtung Glan-Münchweiler, kurz vor der Autobahnbrücke quert man die Bundesstraße, es folgt ein kurzer aber knackiger Anstieg zum Rottenberg, wo man auf dem Plateau nach Steinbach zum Besuch des Jüdischen Museums wandert. Anschließend geht es über Henschtal und den Quirnbacher Weg zurück zum Ausgangspunkt.

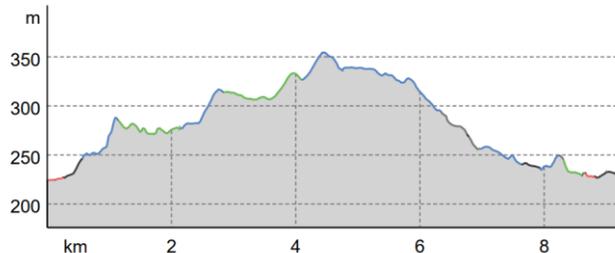
Bürgermeister – Munzinger – Weg: Wanderführer Jochen Körbel



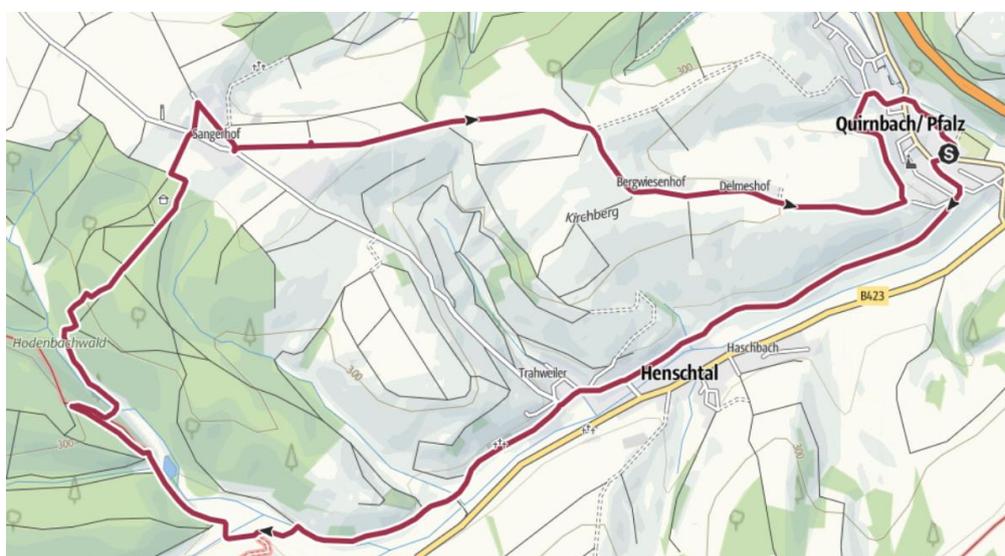
Wegearten

— Asphalt	0,7 km
— Schotterweg	4,6 km
— Naturweg	2,6 km
— Pfad	0,4 km
— Straße	1 km

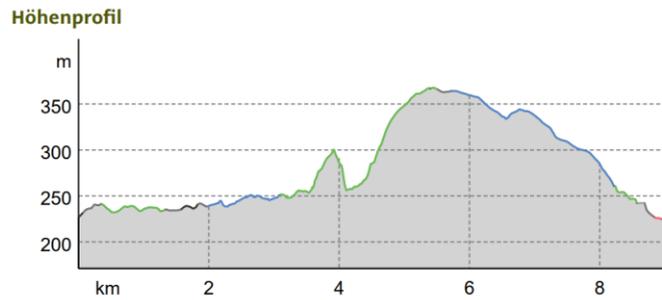
Höhenprofil



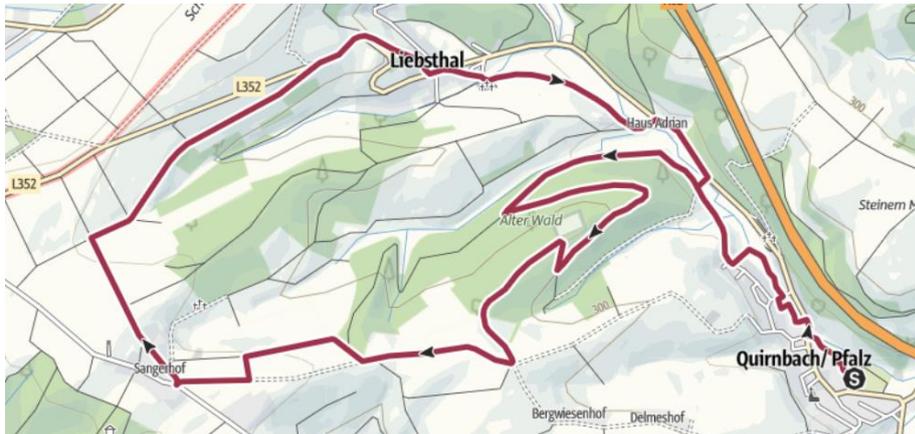
Pfarrer – Müller – Weg: Wanderführer Andi Harth



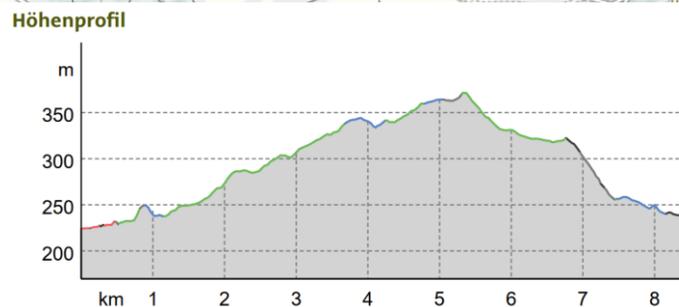
Wegearten	
Asphalt	1 km
Schotterweg	3,6 km
Naturweg	3,8 km
Pfad	0,2 km
Straße	0,3 km
Unbekannt	0,1 km



Forstmeister – Vay - Weg: Wanderführer Benno Müller



Wegearten	
Asphalt	0,8 km
Schotterweg	1,8 km
Naturweg	4,9 km
Pfad	0,4 km
Straße	0,6 km
Unbekannt	0 km



Quirnbach inTakt

Zum 31.03.2023 verlässt uns unsere Mitarbeiterin Conny Urschel. Sie wagt den Schritt in die Selbständigkeit. Wir danken ihr für ihren Einsatz bei Quirnbach inTakt. Sie hat von Beginn an unser Unterstützungsangebot mit aufgebaut und begleitet. Für die Zukunft wünschen wir Frau Urschel von Herzen alles Gute. Die „Neue“ im Leitungsteam heißt Nadine Schröer, kommt aus Brücken und kennt sich in Quirnbach relativ gut aus. Ihre familiären Wurzeln hat sie mütterlicherseits in Liebthal.



Herzlich willkommen im Team von Quirnbach inTakt! Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!